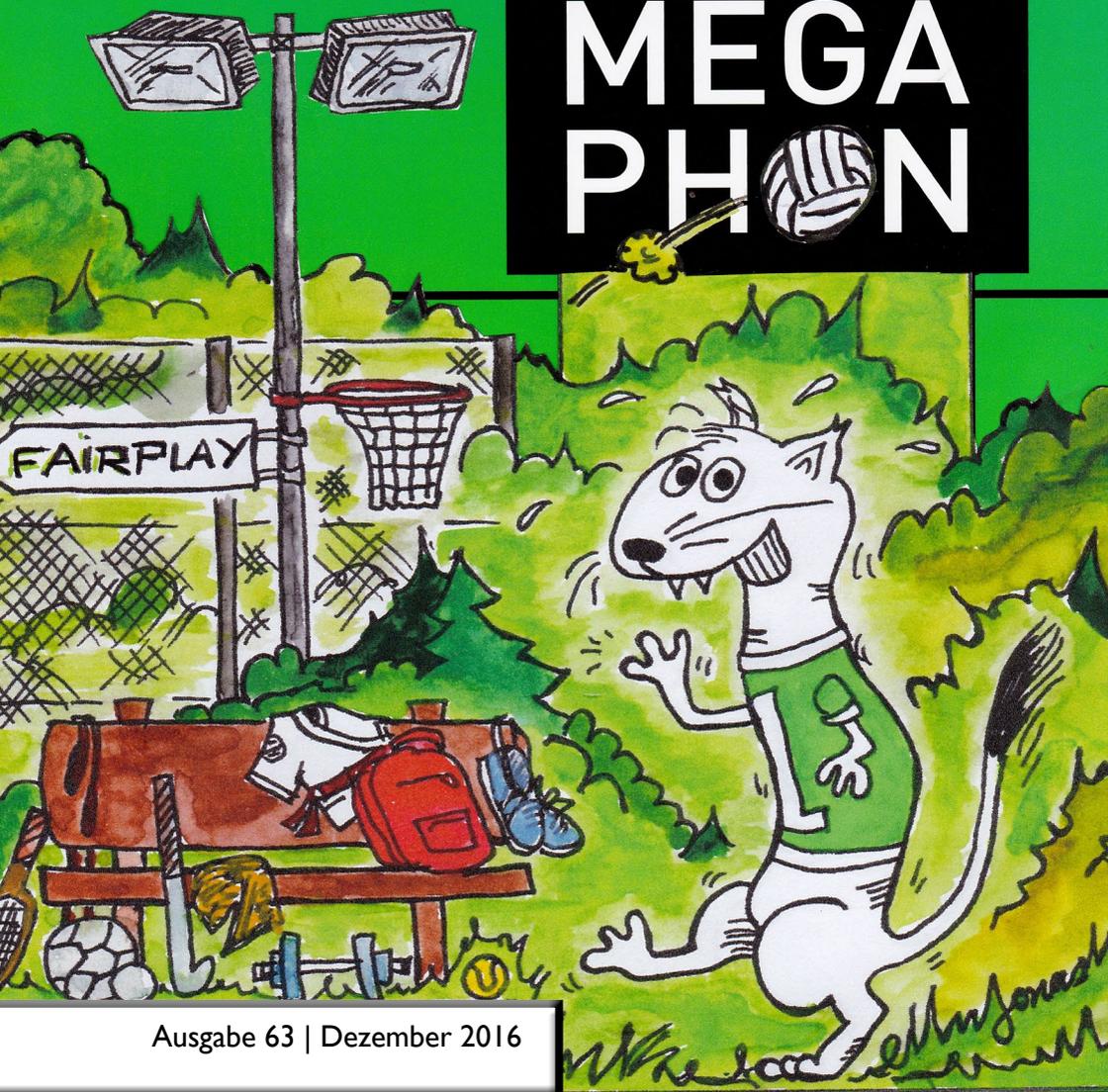


MEGA PHON



Ausgabe 63 | Dezember 2016



Die Zeitschrift des
Dünnwälder Turnvereins

www.duennwalder-tv.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Montag
11.00 – 13.00 Uhr
Dienstag & Donnerstag
17.00 – 19.00 Uhr

Ansprechpartner:
Julia Krause, Siegrid Pessara &
Heike Steiger
Telefon: 0221/638566
Zeisbuschweg 50, 51061 Köln

Den aktuellen Übungsplan
finden Sie auf der Homepage.

Rehabilitationssprechstunde:
Dienstag 13.00 – 16.00 Uhr
nur nach Terminvereinbarung

// Sportgaststätte // Restaurant // Café // Sportgaststätte // Restaurant // Café //

Ihr Restaurant für gemütliche Stunden, Veranstaltungen und Seminare in Dünnwald

Die moderne Sportgaststätte „Fair Play“ wird unter der Leitung von Kivani Kivani geführt. Genießen Sie Ihre Zeit bei uns mit unserem vielfältigen Angebot an Speisen und Getränken. Ob Sommerabende auf unserer großen Terrasse oder gediegene Gemütlichkeit im Restaurant, wir verwöhnen Sie mit unseren Speisen von der bürgerlichen Küche bis zu mediterranen Köstlichkeiten.

**FAIR
PLAY**



Di. – Sa. ab 17:00 Uhr // So. ab 11:00 Uhr // Restaurant // Café // Sportgaststätte
Zeisbuschweg 50 // 51061 Köln // Tel.: 0221-601500
fair-play@duennwalder-tv.de // www.fair-play-restaurant.de // Café // Sportgaststätte



Liebe Leserin, lieber Leser,

endlich ist es wieder soweit! Nein, nicht das Weihnachtsfest – das neue Megaphon ist da! Mit Berichten von und über den Sport in unseren Abteilungen. Und mit „Dünny“, unserem neuen Maskottchen, das uns von nun an im Verein auf Schritt und Tritt begleiten wird. Natürlich ist das Megaphon wieder in Papierform zum Lesen da! Kurz haben wir in der Redaktion überlegt auf digitale Version umzuschalten, aber dann... haben wir einen Beitrag auf ARTE-TV gesehen: „Internetsucht- Wo beginnt sie? Fluch oder Segen? Dank Smartphones und Apps sind wir rund um die Uhr online. Im Netz lesen wir Zeitung, chatten unterwegs mit Freunden und checken beim Abendessen noch schnell die Mails. Wir verbringen viel Zeit im Internet, doch ab wann ist viel zu viel?“ Darüber lohnt es sich nachzudenken!

Wir bleiben derweil mal lieber bei der Papierform unserer Zeitung und geben somit die Möglichkeit gemeinsam zu lesen, direkt miteinander zu kommunizieren, sich auszutauschen und über das Erlebte

zu sprechen.

Wir tauchen wieder ein in die Wesenheit eines Sportvereins, in das Miteinander in sportlicher Betätigung, in Fair Play und Toleranz. Unser DTV bietet eine hervorragende und preiswerte Möglichkeit Sport zu treiben. Der Verein legt viel Wert auf Gemeinschaft und Geselligkeit, engagiert sich im Bereich des Gesundheitssports und präsentiert ein breites Angebot in vielen Sportarten für Menschen mit und ohne Migrationshintergrund.

Schon gar nicht möchten wir Mauern bauen um andere auszuschließen. Unser Verein heißt jede und jeden willkommen. Das ist das Besondere und Kennzeichnende unseres Vereines!

In diesem Sinne,
viel Spaß beim Lesen!

Christian Krüger

GETRÄNKE BULUT

GROSS- & EINZELHANDEL

mehr als nur Getränke...

**Embergweg 1
51061 Köln-Höhenhaus
Telefon 02 21 - 297 26 24**



Apotheke Zur Post

Wolfgang Glaser

51069 Köln (Dünnwald)
Berliner Straße 910

Telefon (0221) 60 18 01
Telefax (0221) 60 27 90

www.apotheke-zur-post-koeln.de
mail@apotheke-zur-post-koeln.de

Durchgehend geöffnet
Montag – Freitag: 8.00 Uhr – 18.30 Uhr
Samstag: 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

Beratung und Kompetenz für Ihre Gesundheit
Ebenerdiger – behindertengerechter Eingang
Persönliche Kundenkarte
Kostenloser Medikamenten-Zustellservice
Eigene Parkplätze gegenüber

Apotheke Zur Post – das beste Rezept

DTVorweg

Hurra, das neue Maskottchen ist da.....!	06
Dünny....das neue Maskottchen des DTV.....	08
Das ästhetische Wiesel.....	09
Neue Mitarbeiter im DTV!.....	10
DTV Sportabzeichen – Nach dem zweiten Mal ist es Tradition, nach dem dritten Mal schon Brauchtum.	16
Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Köln feiert sein Sommerfest auf dem DTV Gelände.....	18
Ehrung der Jubilare 2016.....	20

Präventiv- / Rehasport

30 Jahre Herzsportgruppe im Dünnwalder Turnverein von 1905 e.V.....	22
Im Trikot des Dünnwalder TV Herzsport, zum Guinness-Weltrekord.....	24

Turnen / Freizeitsport / Judo / Tanzen / Laufen

DANCE DANCE DANCE.....	26
Neue Abteilungsleitung Judo.....	28
Judo-Bezirksliga-Männer – „Erstes Fünkchen Hoffnung“.....	30
Unser Judo-Nachwuchs macht Kampferfahrungen.....	31
Olympiasieger Dieter Baumann, Höhner-Frontmann Henning Krautmacher und unser Fritz.....	32
23. Silvesterlauf in Köln Dünnwald am 31. Dezember 2016 um 10.00 Uhr.....	34

Ballsportarten

Basketball ist jetzt eine Abteilung!.....	36
Tenniswoche 2016.....	38
Ein Gespräch mit Milan Radojevic- Gewinner der Bezirksmeisterschaften.....	42
Hockey Saisonabschluss 2016.....	44
Neues Event für unsere Kleinsten.....	46
Viele neue Gesichter bei der 1. Damenmannschaft.....	48
Die 2. Damenmannschaft des DTV stellt sich vor.....	49
Die „neue“ 2. Herren ist in der Liga angekommen.....	51
3.Etappe / Freiburg-Belfort (Franche- Comte´).....	55

Dies und Das im DTV

Termine.....	57
Impressum.....	58

Hurra, unser Maskottchen ist da.....!

Interview mit Oliver Czernik, 2. Vorsitzender des DTV und Jonas Schreibweis, Zeichner des neuen Maskottchens.

Megaphon: *Wie kam es zu diesem Maskottchen?*

OC: Schwerpunktthema der Vereinsberatung im Frühjahr 2016 war: "Wie erreichen wir unsere Mitglieder?" Wir kamen auf die Idee ein Maskottchen zu etablieren. Jonas hat dann aus der Hand einige Entwürfe gezeichnet und langsam nahm die Figur Gestalt an.

Megaphon: *Herr Schreibweis, Sie sind nicht nur Mitglied im Förderverein Wildpark sondern auch Förster im rechtsrheinischen städtischen Wald und die Gestaltung unseres Wildparks trägt ja deutlich Ihre Handschrift, z.B. bei den vielen Bänken und geschnitzten Figuren.*
JS: Ich sehe den Wald als einen Raum, der gestaltet werden kann. Besonders die Waldeingänge bieten Platz für Schnitzereien, Bänke, Info-Tafeln, Schutzhütten usw. Ich kümmere mich beruflich um den Wald. Es ist schön, dass es viele Menschen gibt, die Interesse am Wald als Erholungsgebiet haben und mitgestalten.

Megaphon: *Wie kamen sie auf die Idee, ein Hermelin als Maskottchen für den DTV zu zeichnen?*

JS: Wir sind die heimischen Tiere durchgegangen. Der Dachs, halbblind,

schied aus. Das Wildschwein ist schon besetzt und den Hirsch haben wir für den Wildpark reserviert. Das Hermelin hat mich schon in meiner Jugendzeit fasziniert. Es lässt sich gut zeichnen, hat Dynamik und Eleganz. Es hat Pfoten, mit denen es alle möglichen Sportgräte und Bälle festhalten kann. Es ist tagaktiv, kann aufrecht stehen, hat ein Raubtiergebiss, das so manchen Gegner das Fürchten lehrt und es ist ausgesprochen wendig.

Megaphon: *Wir fassen zusammen, dass das Hermelin, die weiße Winterform des Wiesels, mit seiner Quirligkeit, Tagaktivität, Flinkheit und Wendigkeit gut zum DTV passt.*

JS: Ja, es hat viele Eigenschaften, die auch gute Sportlerinnen und Sportler haben müssen.

O.C. Wir waren von den ersten Skizzen begeistert und Jonas war bereit, die Zeichnungen kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Megaphon: *Das Maskottchen ist auf dem diesjährigen Sommerfest präsentiert worden. Es hat inzwischen auch einen Namen, Dünny, und soll jetzt im Verein weiter „vermarktet“ werden.*

OC: Wir haben uns als Vorstand gemeinsam entschieden einen verbindenden Identifikationsfaktor für alle Abteilungen und Gruppen des Vereins zu finden. Ein Maskottchen spricht dabei nicht nur Kinder an, sondern dient als Wiedererkennungsobjekt



und soll weithin sichtbar den Verein nach außen präsentieren. Es taucht als Symbol, als Logo, auf T-Shirts, als Großfigur oder lebensgroße Puppe (für Karneval oder für ein Fest) auf. Es repräsentiert und wirbt für den Verein. Ziel soll es sein, alle anzusprechen!

Megaphon: *Das bedeutet, das Maskottchen taucht immer und überall wieder auf!?*

OC: Ja, als eine übergeordnete Figur soll Dünny den Verein repräsentieren. Darüber hinaus kann jede Abteilung ihren eigenen Dünny zeichnen lassen. Jonas würde dann einen Handball-, Tennis-, Hockey-, Basketball-, Volleyball-, Turn-, Tanz- oder Laufdünny entwerfen.

JS: Ich kann das ganz individuell nach den Wünschen der einzelnen Abteilungen zeichnen. Es bleibt aber immer der Dünny.

O.C. Die einzelnen Abteilungen können sich dann über die Geschäftsstelle an Jonas wenden.

Megaphon: *Was passiert denn jetzt mit der schönen Maskottchenbank auf unserem Vereinsgelände?*

OC: Diese Bank wurde gemeinsam vom DTV, dem Dünnwalder SC und dem Förderverein Dünnwalder Wildpark gesponsert. Sie wird wie verabredet am Jungholzweg, dem Treffpunkt des Lauftreffs, aufgestellt. Wir haben vor das öffentlich wirksam zu feiern.

Megaphon: *Der Verein steigt also jetzt groß in das Merchandise-Geschäft ein und „Dünny“ gibt es demnächst gedruckt auf T-Shirts, Jacken und anderen Materialien.*

OC: Die einzelnen Abteilungen sind aufgerufen sich an die Geschäftsstelle zu wenden. Der so gestaltete Dünny passt dann auf alles, was man anziehen kann.

Megaphon: *Vielen Dank für das Gespräch*

Wolfgang Kremser und Christian Krüger

Vereine und ihr "Dünny"...

Der DTV hat ein Maskottchen. Endlich! Seit 1905 haben wir darauf gewartet. Und dann das: es ist ein Hermelin!



Als ich zum ersten Mal davon hörte, dachte ich: „häää?? Was hat ein Hermelin mit dem DTV zu tun? Warum keine Wildsau, ein Eichhörnchen, ein Hirsch, ein Frosch, eine Bremse oder ein Regenwurm? Aber der Reihe nach.

Ein Maskottchen ist ein Glücksbringer. Das Wort kommt aus dem Französischen und bedeutet ursprünglich „Hexe“. Maskottchen stehen im Marketing für ein Unternehmen, ein Produkt, eine Stadt oder Region, eine Veranstaltung oder eine Institution wie zum Beispiel ein Sportverein. Soweit, so gut. Ich kannte das Hermelin nur an den Krägen von Königen und kirchlichen Würdenträgern. Das Hermelin ist ein Wiesel und gehört zur Familie der Marder. Im Sommer hat es ein braun-graues Fell und in den Gegenden wo es sehr kalt wird, färbt sich das Fell im Winter weiß. Das Hermelin ist ein Allesfresser und zerbeißt in Ballungsräumen gerne Schläuche in Automotoren. Wenn es sich im heimischen Dachboden eingenistet hat, stinkt es und macht nachts unangenehme Geräusche. Ein ideales Maskottchen. Schaut man sich einmal im Internet

die Maskottchen von zurückliegenden Großveranstaltungen wie z.B. Fußballweltmeisterschaften, Weltausstellungen oder Olympischen Spielen an, dann erlebt man eine Parade an hässlichen und geschmacklosen Wesen zwischen Mensch und Tier. Da wurde mir das Hermelin schon leicht sympathisch.

Wie sind eigentlich bekannte Vereine an ihr Maskottchen gekommen? Der 1. FC Köln bekam 1950 von einem Zirkus eine Ziege geschenkt und so wurde Hennes, der stinkende Geißbock, zum Maskottchen.

Borussia Mönchengladbach (die Fohlenelf) bekam den Namen wegen ihrer ungestümen Spielweise unter ihrer ungestümen Spielweise unter Hennes Weisweiler. Das Fohlen heißt Jünter, wegen Jünter Netzer. Ich fing an, Hermeline zu mögen.

Adler, Bären, Haie, Krokodile, Wölfe und Dinos sind alle schon vergeben. Schön finde ich den Knappen Erwin von Schalke 04 oder Emma, die Biene von Borussia Dortmund.

Jedes Maskottchen braucht natürlich auch einen Namen. Berni heißt der Bär von Bayern München, Attila der Steinadler von Eintracht Frankfurt und Brian the Lion der Löwe von Bayer Leverkusen. Dünny... na ja. Ok, dünn ist für Sport immer gut und Dünnwald und Dünny... doch, das hat was. Und das moderne Ypsilon hinten an-



stelle von i. Vielleicht sollten wir Dünnwald zukünftig Dhynnwald schreiben. Gut, die Welt hat andere Probleme.

Die Vereinszeitungen vom 1. FC Köln oder Borussia Mönchengladbach heißen Geißbockecho und Fohlenecho. Die armen Tiere!!!

Also, Dünny, du kleines possierliches Mardertierchen, mit deinem weichen Fell, deinen schwarzen schönen Knopfaugen, deinem schlanken Körper, deiner Fähigkeit sich aufzurichten und auszusehen wie die süßen Erdmännchen im Kölner Zoo...

Herzlich willkommen im DTV.

Wolfgang Kremser

Das ästhetische Wiesel

*Ein Wiesel
Saß auf einem Kiesel
inmitten Bachgeriesel.*

*Wißt ihr,
weshalb?
Das Mondkalb
verriet es mir im Stillen:*

*Das raffinierte Tier
tats um des Reimes willen.*

von Christian Morgenstern

Kinder-Café Lollypop e.V.

Berliner Straße 973
51069 Köln-Dünnwald



**Kinderbetreuung für Kinder
ab 18 Monate bis 6 Jahre**

**Professionelle und individuelle
Kinderbetreuung durch
staatl. anerkannte Erzieherinnen**

WALDGRUPPE

**Mo. bis Fr. von 7.30 bis 15.00 Uhr
ab 2 bis 6 Jahre**

Bärengruppe:

**Mo. bis Fr. von 7.30 bis 15.00 Uhr
ab 18 Monate bis 3 Jahre**

Spielgruppe »Delphine«

**Mo. bis Mi. von 8.00 bis 12.00 Uhr
Do. und Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr
ab 18 Monate bis 4 Jahre**

Weiteres Angebote:

Kinder-Café für Eltern mit Kindern
(Dienstag 15 bis 18 Uhr)

Telefon: 0221/60 77 98

Email: Lollypopcafe@arcor.de

Internet: www.lollypop-koeln.de



Neue Mitarbeiter im DTV!

Neue Geschäftsstellenmitarbeiterin

Frau Kristin Mertens ist seit Mitte Juli dieses Jahres in unserer Geschäftsstelle als Mitarbeiterin tätig. Sie war bereits in der Vergangenheit in einem Verein als Geschäftsstellenleiterin tätig, somit ist die Vereinsarbeit ihr nicht unbekannt. Mit stets guter Laune und fachlichem Wissen ist sie eine gute Nachfolge von Heike Steiger, die uns leider beruflich bedingt verlassen musste. Wir danken Frau Steiger auch an dieser Stelle für ihre gute Arbeit und ihr Engagement.



Neuer Pressewart

Seit Mitte dieses Jahres ist Herr Lukas Elkemann als neuer Pressewart für uns tätig. Zum Dünwaldener TV kam er als Co-Trainer im Bereich Basketball, wo er von den Kids sehr geschätzt wird. Seine

sportliche Paradedisziplin ist Volleyball, das er bereits als Jugendlicher hochkarätig gespielt hat. Lukas ist Student des Sportjournalismus. Und wir freuen uns auf seine Berichte.

Neue Abteilungsleitung Sport für junge Menschen mit Behinderung

Wir möchten zunächst Christiane von Keitz für ihre engagierte großartige Arbeit in dieser Abteilung in den letzten Jahren danken. Nun übernehmen Stefanie Eck und Katja

Tomm die Leitung. Die Gruppe hat bereits ein Training bei der kooperierenden Touch Rugby Mannschaft (Netzwerk sportive Kids e.V.) unter der neuen Leitung, besucht.

Neue Abteilungsleitung Volleyball

Hallo zusammen:

Ich bin Dietmar Schönberger und der neue Abteilungsleiter Volleyball. Seit gut 10 Jahren spiele ich jetzt beim DTV und übernehme nun ein bisschen mehr Verantwortung. Für unsere kleine Abteilung ist es wichtig, dass wir unsere 2 Mannschaften erhalten und es uns mittelfristig gelingt, jüngere Spielerinnen und Spieler zu uns zu holen.

Wer Interesse am Volleyballspielen hat, ist herzlich eingeladen sich mit mir in Verbindung zu setzen (dietschoen@gmx.de).



Neuer Platzwart Kunstrasenplatz / Basketballtrainer

Leider konnte Marcus Klopschinski die zeitaufwendige Pflege des Kunstrasenplatzes beruflich bedingt nicht weiter fortführen. Nun übernimmt dieses Daniel Neufeld, welcher bereits bei der Platzbegehung durch die Stadt Köln ein erstes Lob erhalten hat für seine Arbeit. Zurzeit macht er sein Abitur an der Willy-Brandt-Gesamtschule und ist ebenfalls in der Abteilung Basketball als neuer Trainer der U14 offen tätig.



Neue Mitarbeiter im DTV!

Neue Trainer im Handball

Alex Tsotsonos übernimmt die männliche A-Jugend. Wir sind gespannt was dieser motivierte und engagierte Trainer aus der Truppe heraufholen wird. Bereits jetzt bildet er Eigengewächse als Co-trainer aus, mit dem Ziel, dass eben diese künftig als Trainer alleine arbeiten können. Justin Sinave und Florian Kirchner übernehmen unsere E-Jugendmannschaften. Wir freuen uns diese Eigengewächse nun auch als Trainer im Team zu wissen. Beide werden nun auch die C-Lizenz erwerben und so ihr Fachwissen nochmals erweitern.



Neue Übungsleiterin im ambulanten Rehabilitationssport

Im Bereich Orthopädie verstärkt ab sofort Ulrike Lempke-Nijmeijer das Team. Mit jahrelanger Erfahrung im Bereich Fitness hat sie sich nun im Rehasport fortgebildet und wir freuen uns sehr über diesen Schritt.

Viele kennen sie bereits als Abteilungsleiterin im Turnen und als Übungsleiterin im Lauftreff. Beim Lauftreff kümmert sie sich um das Auf- und Abwärmtraining sowie unsere Anfängergruppen.

Neue Kursleitung Funktional Fitness und Drums Alive

Theresa Münker ist Medizinstudentin und liebt es Fitnesssportarten zu lehren. Wir freuen uns Frau Münker mit ihrer offenen, herzlichen und kompetenten Art begrü-

ßen zu dürfen. Der Kurs Drums Alive ist sehr beliebt. Wir planen weitere Angebote. Bitte meldet euch bei der Geschäftsstelle.

NEU: Drums Alive®



(c) LSB NRW | Foto: {Michael Grosler}

Ganzkörper Workout

- für alle Altersgruppen
- mit Musik
- **viel** Spaß



2. Kursstart: 08.12. 20-21Uhr

Voranmeldung nötig

www.duennwalder-tv.de/kurse

DANNENBÄUMER BONDORF GBR



LOTTO - TOTO - ODDSET
 TABAK - ZEITSCHRIFTEN
 SCHULBEDARF - BASTELMATERIAL
 BÜROBEDARF - SCHREIBWAREN
 FOTOKOPIEN - STEMPEL

BERLINER STR. 839
 51069 KÖLN (DÜNNWALD)

KVB TICKETS



FON 0221 / 60 43 84
 FAX 0221 / 60 29 07



Dünnwalder Turnverein 1905 e. V.

www.duennwalder-tv.de

Platzwart (m/w) gesucht

Ort: Vereinsgelände, Zeisbuschweg 50, 51061 Köln-Dünnwald

Beschreibung:

Der DTV ist ein Großverein mit ca. 1700 Mitgliedern und sucht Verstärkung in Form eines Platzwartes (m/w) in Festanstellung. Die Tätigkeit ist für Arbeitssuchende oder rüstige Rentner (m/w) geeignet. Die Freude an Tätigkeiten im Freien während des gesamten Jahres ist eine Einstellungsvoraussetzung. Erfahrungen bei der Pflege und Erhaltung von Sportanlagen sind außerdem von Vorteil, aber nicht notwendig. Unser bisheriger wird seine bisherige Stundenzahl aus gesundheitlichen Gründen erheblich kürzen, aber auch in Zukunft bei der Pflege und Gestaltung der Sportanlage verantwortlich mitwirken. Wir bieten ein sehr gutes Arbeitsklima, einen leistungsgerechten Stundenlohn und eine weitgehend eigenverantwortliche Tätigkeit auf der schönen und weiträumigen Vereinsanlage.

Stellenprofil:

- Allgemeine Platzpflege (Tennis, Boule, Basketball, Spielplatz)
- Frühjahr: Vorbereitung und Eröffnung der Tennisanlage
- Herbst: Schließung der Tennisanlage, Winterbereitung
- Pflege der Grünflächen (Rasen, Beete, Zurückschneiden von Büschen und Bäumen)
- Mülltonnenbereitstellung
- Winterdienst
- Instandhaltung der Infrastruktur

Bewerberprofil:

- Sie arbeiten gerne im Freien
- Sie haben eine offene Persönlichkeit
- Erfahrungen oder Interesse an der Instandhaltung von Tennis- und Sportplatzanlagen
- Grundkenntnisse beim Landschafts- und Gartenbau. Diese können jedoch auch angelernt werden.
- Bereitschaft im seltenen Bedarfsfall auch am Wochenende vor Ort zu sein

Arbeitszeit und Vergütung:

- Montag bis Freitag, 20 Stunden wöchentlich, 10€ Stundenlohn brutto - zuzüglich VWL

Ausschließlich schriftliche Bewerbungen werden berücksichtigt. Geforderte Anlagen: Lebenslauf, Zeugnisse; Führerschein

Kontakt: Geschäftsführung Julia Krause, Dipl. Sportwiss., Dünnwalder Turnverein 1905 e.V., Zeisbuschweg 50, 51061 Köln, Tel.: 0221 / 638566, Fax.: 0221 / 67117968,

E-Mail: j.krause@duennwalder-tv.de

Dünnwalder Turnverein 1905 e.V.
Zeisbuschweg 50, 51061 Köln
Tel.: 0221/638566,
Fax: 0221/67117968
Internet: www.duennwalder-tv.de

Vorstand Dr. med. Uwe Kleinecke-Pohl
Oliver Czernik
Dipl. Kaufmann Ulrich Luecking

Sparkasse KölnBonn
Dünnwalder Turnverein 1905 e. V.
IBAN: DE11370501980004202354
BIC: COLSDE33XXX

Dünnwalder Turnverein 1905 e. V.

www.duennwalder-tv.de

111% für DTV-Mitglieder! DTV-Mitglieder profitieren ab sofort!

Wir freuen uns mitteilen zu können, dass wir für unsere Mitglieder ein Netzwerk aus qualifizierten Fachgeschäften im Bereich Sport aufbauen konnten. Ab sofort erhält jedes Mitglied, egal ob aktiv oder passiv, bei Vorlage des Mitgliedausweises (nicht übertragbar) einen Rabatt an der jeweiligen Kasse. Folgende Vergünstigungen erhalten unsere Mitglieder:



21% auf nicht reduzierte Ware bei www.absportkoeln.de
Buchholzstr.7a, 51061 Köln



20% auf nicht reduzierte Ware bei www.cologne-sport.com
Gilgaustraße 40, 51149 Köln



20% auf nicht reduzierte Ware bei koeln.bunert.de
(10% auf alle Uhren)
Aachener Straße 233, 50931 Köln
& Severinsstraße 54B, 50678 Köln



20% auf nicht reduzierte Ware bei www.feltenports.de
Kölner Straße 96, 51379 Köln



15% auf alle Anwendungen bei <http://www.abnehmenkoeln.de>
Berliner Str.959, 51069 Köln



15% auf nicht reduzierte Ware bei <http://www.karstadtsports.de>
Sporthaus Köln, Schildergasse 31-37, 50667 Köln

Vorstand Dr. med. Uwe Kleinecke-Pohl
Oliver Czernik
Dipl. Soz.-Päd. Ulrich Luecking

Volksbank Köln-Dünnwald
Dünnwalder Turnverein 1905 e.V.
IBAN: DE78370694278000143015
BIC: GENODE1DHK

Sparkasse KölnBonn
Dünnwalder Turnverein 1905 e. V.
IBAN: DE11370501980004202354
BIC: COLSDE33XXX



DTV Sportabzeichen – Nach dem zweiten Mal ist es Tradition, nach dem dritten Mal schon Brauchtum

Da in diesem Jahr das 111-jährige Bestehen des DTV schon einen guten Anlass für eine Großveranstaltung darbot, lag es nahe, Sommerfest und Sportabzeichen nicht mehr getrennt zu betrachten, sondern zu fusionieren. In den letzten Jahren haben sich die Wünsche und Ansprüche an ein Vereinssommerfest, insbesondere die der jungen Familien mit Kindern und auch der Vereinsjugend, verändert und verlangten somit nach einem neuen Konzept. Daraus ergab sich letzt-

endlich die Idee, alles zu vereinen und dementsprechend für jeden Geschmack etwas anzubieten. Unter diesen Rahmenbedingungen setzte sich der Jugendvorstand erneut mit engagierten jugendlichen Vertretern der Abteilungen zusammen, um das bereits bestehende Konzept zu überarbeiten und teilweise neu zu kreieren. Das Ergebnis waren neue kreative Stationen, die hauptsächlich an die Abteilungssportarten angelehnt waren. Es gab aber auch Stationen, welche losge-

löst erarbeitet wurden, da nicht alle Abteilungen jugendliche Helfer organisieren konnten. Daraus folgend stand den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen ein breites Spektrum an Stationen zur Verfügung. Da das Wetter mehr als mitspielte, wurde dieses Angebot auch zahlreich genutzt und wir Organisatoren waren sehr zufrieden mit dem bunten Treiben, welches sich uns auf dem Kunstrasenplatz darbot. An dieser Stelle gilt der Herzsportgruppe ein großer Dank für die liebevolle Zubereitung der kostenlosen Obstbecher für Kids und Helfer. Trotz anfänglicher Probleme, mal wieder genügend Mitarbei-

ter für dieses Event zu finden, konnten wir schlussendlich auf eine große Anzahl von Helfern zurückblicken (hiermit sei Euch nochmals herzlich für Euer Engagement gedankt!!!) und hatten einen schönen Abend beim Nachtreffen im Oktober. Dies lässt uns hoffen, dass wir nach Möglichkeit im März bei den Neuwahlen des Jugendvorstandes Nachfolger für uns finden werden, da wir altersbedingt ausscheiden.

Denn es wäre ja schade, wenn gerade in Köln Brauchtum keinen Bestand hätte.

Lisa Gaffry



Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Köln Sommerfest auf dem DTV Gelände

Am 2. Juli kamen betroffene Kinder, Geschwister, Familienangehörige, Freunde und Unterstützer zum Sommerfest auf dem DTV Gelände zusammen.

Es wurde gesungen, Musik gemacht, gespielt, viel erzählt und gut gegessen und getrunken.

Wer wollte, konnte unter Anleitung Hockey und Tennis ausprobieren oder sich einfach auf dem Spielplatz und im Wald vergnügen. Es wurde ein schöner und kurzweiliger Nachmittag.

Bedanken wollen wir uns beim DTV, der uns die Hütte und die Zelte kostenlos zur Verfügung gestellt hat. Ein Dankeschön auch an die Männer der Tennismannschaft Herren 60 und an Arno Berberich vom Hockey. Danke auch an unsere Platzwarte, die wie immer mit Tat und Rat dabei waren.

Wolfgang Kremser



Entspannt an den Ruhestand denken – die Relax Rente von AXA.



Private Altersvorsorge ist unverzichtbar um die Versorgungslücke zu schließen. Angesichts der Vielzahl von Angeboten besteht aber eine große Unsicherheit. Mit der **Relax Rente** hat AXA eine sichere Altersvorsorge entwickelt, mit der Sie sich entspannt zurücklehnen können. Denn die Relax Rente passt sich über die gesamte Laufzeit ganz flexibel Ihren Bedürfnissen an. So genießen Sie das gute Gefühl, die richtige Entscheidung getroffen zu haben – und wir kümmern uns um Ihre Anlage.

**Sorgen Sie jetzt mit der Relax Rente bestens vor!
Wir beraten Sie gern.**

Maßstäbe / **neu definiert**



AXA Hauptvertretung **Siegfried Cordt**
Odenthaler Straße 53, 51069 Köln, Tel.: 0221 9604054
Fax: 0221 9604055, siegfried.cordt@axa.de



Ehrung der Jubilare 2016

Es ist schon eine schöne Tradition, dass die Jubilare des Jahres zu einem gemeinsamen Frühstück ins Fair Play eingeladen werden.

Ulrich Lücking und Oliver Cernik verliehen die Urkunden und die Ehrenadel des Vereins. Obendrauf gab es auch noch eine Flasche Rotwein. Jede Jubilarin und jeder Jubilar bekam ausreichend Zeit eingeräumt, um aus dem „Nähkästchen“ zu plaudern. So manche interessante Geschichte wurde erzählt und alle Anwesenden amüsierten sich prächtig. Ein Mitglied

bekam seine Urkunde für dreißigjährige Mitgliedschaft, obwohl er schon fünfundzwanzig Jahre nicht mehr in Köln wohnt. Aus alter Verbundenheit bezahlt er aber gerne den Mitgliedsbeitrag. Der Vorstand strahlte.

Besonders geehrt wurde Sigrid Pessara für ihre fünfundzwanzigjährige Tätigkeit in der Geschäftsstelle. Danke an Oliver und Uli für die Organisation und Birgit für die Zubereitung des Frühstücks.

Wolfgang Kremser

Kostenloser Rehasport mit ärztlicher Verordnung

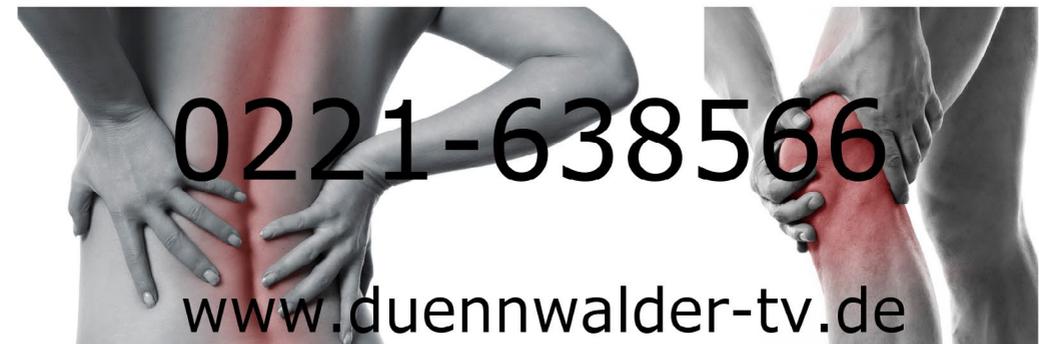


Freie Plätze in der funktionellen
Wirbelsäulengymnastik
mittwochs 20.00-20.45 Uhr



- Verbesserung der Beweglichkeit
- Stärkung der Skelettmuskulatur
- Steigerung der Leistungsfähigkeit
- Steigerung der Lebensqualität
- Spaß an der Bewegung

Lassen Sie sich individuell beraten:



0221-638566

www.duennwalder-tv.de



30 Jahre Herzsportgruppe

Am 1. April 1986 wurde die erste Herzsportgruppe im DTV mit insgesamt 7 Patienten angemeldet. Zuvor war schon eine Gruppe Patienten unter der ärztlichen Leitung von Bernd Stefan und seiner Frau Britta im Dünnwälder Wald aktiv. Die Gründung der Herzsportgruppe wurde im Sportheim des DTV in Anwesenheit des Vorsitzenden Willi Six, der Übungsleiterin Cecilia Pillmann, dem ärztlichen Leiter Bernd Stefan und dem Leiter des Sport- und Bäderamtes der Stadt Köln, Harald Rösch, vollzogen. Am 1. Juli 1987 wurde die Gruppe des DTVs Mitglied beim Landessportbund. Die kleine Halle an der Schule Portzenacker wurde als Turnhalle genutzt. Der erste Patientensprecher war Günther Dünwald, der die in Holz gefasste Chronik für die Herzsportgruppe anlegte.

Am 3.10.2016 trafen sich die aktiven Mitglieder der Herzsport-

gruppe und deren Familienangehörige um das 30jährige Jubiläum zu feiern. Ebenfalls anwesend waren Frau Professor Dr. Dr. Christine Graf (Vorstandsmitglied des Vereins der Freunde und Förderer des Herzzentrums des Universitätsklinikums Köln e.V.), Herr und Frau Bernd Stefan, die ärztliche Leiterin Frau Dr. Christine Kirsch und das Ärzteteam, die Übungsleiter/innen vertreten durch Ditmar Wiesner. Nach dem der jetzige Patientensprecher, Heinz Laick, die Anwesenden begrüßt und einige schöne Erinnerungen aus der Zeit der Herzsportgruppe wach gerufen hatte, z.B. die gemeinsamen Wanderungen, Besichtigungen, Fahrradtouren usw., übernahm Frau Prof. Dr. Dr. Graf das Mikrofon und überbrachte eigene herzliche Glückwünsche sowie eine Urkunde vom Vorsitzenden des Vereins der Freunde und Förderer des Herzzentrums des

Universitätsklinikums Köln, Herrn Konrad Adenauer. Insbesondere wurde hier die herausragende Betreuung durch das Ärzte-/Übungsleiterteam erwähnt, verbunden mit einem umfangreichen Rahmenprogramm, welches schon Tradition hat im DTV. Die Dünnwälder Gruppe ist wohl eine der aktivsten Herzsportgruppen in Köln.

Nach dem leckeren Abendessen, welches die kleine Küche im Fairplay (Sportheim des DTV) in kurzer Zeit servierte, folgte der gesellige Teil des Abends. Heinz Laick und seine Frau Rosi hatten die Feier organisiert und den Raum fest-

lich geschmückt. Die musikalische Leitung des Abends hatte Otto & Co, für Überraschungen sorgte Hakuna Matata. Wie sein Name schon verspricht, zauberte er die schönsten Dinge. Es wurde viel gelacht, getanzt und Erinnerungen ausgetauscht. Alle freuen sich schon auf das nächste Fest. Vorher heißt es jedoch: Gymnastik, Ausdauertraining, Ballspiele usw. jeden Montag- und Donnerstagabend in der Turnhalle der Rosenmaar-Schule.

*H.Laick Patientensprecher
W.Clemens*

Versorgungstechnik
GmbH
Vey

Schöne Bäder und effiziente Heiztechnik.

www.wunschbad.de



Vey Versorgungstechnik GmbH · Odenthaler Straße 301 · 51069 Köln · Telefon 0221/960 358-0



Im Trikot des Dünnwalder TV Herzsport zum Guinness-Weltrekord

Am 22. Sept. 2016 haben 144 Menschen aus 74 Ländern, nach Erhalt des Zertifikates "Lebensretter", den Weltrekord im ununterbrochenen Reanimieren an einer Puppe aufgestellt. Unter den drei deutschen Teilnehmern hat auch Ditmar Wiesner, Übungsleiter der Herzsport - Gruppe des Dünnwalder TV teilgenommen.

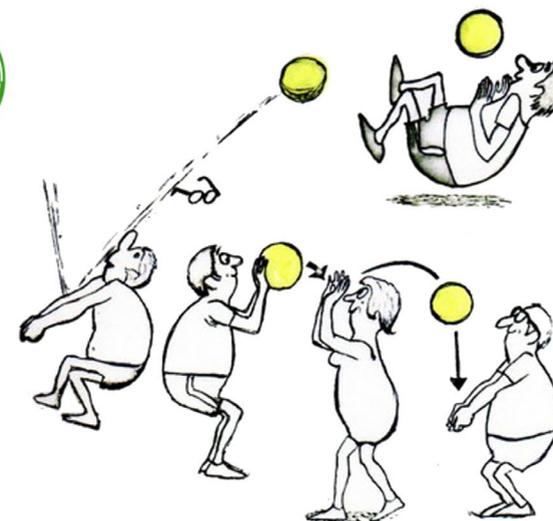
Die 60 Brustkompressionen, bei maximal fünf Sekunden Unterbrechung, richtiger Druckpunkt, Drucktiefe und Takt der Kompressionen wurden von unabhängigen Richtern und Ärzten bewertet. Eine Urkunde wurde von einer offiziellen Sekretärin, zur Anerkennung des aufgestellten Guinness Weltrekordes, an den Klinikdirektor des Max-Planck-Institutes

Bernd Böttiger, unter großem Beifall überreicht. Hintergrund der Aktion war es, auf den plötzlichen Herztod aufmerksam zu machen. Ein Teil der Betroffenen könnte gerettet werden, wenn Passanten vor Eintreffen des Rettungsdienstes reanimieren würden.

Ditmar Wiesner



18. Herzvolleyball – Kurs zur Stressbewältigung



Gemeinsam gegen den Stress

ab dem 03.09.2016
von 9:30- 11:00 Uhr

Wo: Turnhalle Rosenmaarschule,
Am Rosenmaar 3, 51061 Köln

Kosten: 6 Termine = 30 Euro Kursgebühr

Volleyball SpielerInnen Ü50 können ebenfalls teilnehmen

www.duennwalder-tv.de

63 85 66

DANCE DANCE DANCE...

so war der Titel einer Serie im TV, die aber nicht an die Erfolge von let's dance anknüpfen konnte. Dance, dance, dance heißt es auch freitags bei uns im DTV und das nun schon seit über 25 Jahren!! Das ist ein Erfolg!

Drei Trainer mussten in dieser Zeit aus gesundheitlichen Gründen aufgeben aber unser neuer Trainer Heiko ist fit wie ein Turnschuh und lebt für den Tanzsport.

Jetzt naht die dunkle Jahreszeit und die Aktivitäten im Freien werden

seltener. Wie wäre es, wenn ihr mal bei uns unverbindlich vorbeischaud und euch von der Tanzbegeisterung anstecken lasst? Keine Sorge dass ihr Anfänger seid, unser Tanzkönnen hält sich auch in Grenzen und wir freuen uns über jedes neue Paar. Aber unser Trainer ist Vollprofi und hilft jedem auf die Sprünge.

Mädels, lasst keine Ausrede mehr zu (in den meisten Fällen sind es eben die Mädels, die den Anstoß geben) und macht euch freitags um 19 Uhr auf den Weg in die Turnhalle

der Schule Leuchterstraße. Vielleicht kennt ihr ja auch schon den einen oder anderen Tänzer von einer anderen Abteilung des DTV! Wir würden uns freuen, wenn ihr vorbeischaud. (0221 638566)

Damit man auch außerhalb der Turnhalle mal ein wenig klönen kann, wird ein bis zwei Mal im Jahr auch ein gemeinsamer Ausflug geplant. Nachdem wir im Februar den Rheinauhafen besichtigt hatten, stand im September die große Bachtalrunde vom Schöllerhof nach Dabringhausen und zurück auf dem

Programm. Bei herrlichem Wetter sind wir 16,5 km gewandert und haben uns in der Rausmühle mit leckerem Essen verwöhnen lassen.

Maggie Müller





*Unser Wissen
für Ihre Gesundheit*

Wildpark Apotheke

Wir beraten Sie gerne!

Brigitta Altgassen
 Berliner Str. 862
 51069 Köln-Dünnwald
 Telefon 0221/60 19 13
 Fax 0221/6 00 12 46
 wildpark-apotheke@aponet.de
 www.wildparkapotheke.de

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag:
 8:00 – 13:00 Uhr und 15:00 – 18:30 Uhr
 Donnerstag:
 8:00 – 13:00 Uhr und 15:00 – 20:00 Uhr
 Samstag:
 8:00 – 13:00 Uhr

Abteilungsleitung Judo

Wesentliche Aufgabengebiete des Abteilungsvorstands „Judo“ in Kürze:

- Planung, Durchführung und Auswertung des regulären Trainings-, Turnier- und Prüfungsbetriebs
- Koordination des Einsatzes von TrainerInnen und HelferInnen zur Durchführung von Trainingseinheiten und der Turnierbetreuung sowie Kontrolle der Abrechnungen
- Qualitätssicherung Trainingsbetrieb (möglichst lizenzierte TrainerInnen und ausgebildete TrainerassistentInnen)
- Turniermeldungen
- Anmeldung und Abnahme von Gürtelprüfungen
- Organisation des Ligabetriebs
- Terminplanung der Judo-Abteilung
- Teilnahme an Versammlungen (vereinsintern, verbandsintern)
- Einberufung und Leitung der Abteilungsversammlungen, Trainerbesprechungen u.ä.
- Judo-Passangelegenheiten (Bestellung, Abstempeln, Jahresstichtmarke)
- Planung, Durchführung und Auswertung außerordentlicher Aktivitäten
- Judo-Fahrt (jährlich, meist über Pfingsten)
- Grillfest
- Vereinsmeisterschaft
- Weihnachtsfeier



Personen im Abteilungsvorstand:

1. Sven Dillmann
Zusätzlich zu seiner Tätigkeit im Abteilungsvorstand leitet Sven die Einheiten der fortgeschrittenen Judokas am Montag- und Freitagabend und lehrt sie mit den besten Techniken und Taktiken zur Vorbereitung auf anstehende Wettkämpfe und Prüfungen.
2. Dirk Henke
Als abteilungserfahrenster Judoka unterstützt Dirk weiterhin das Training der Kinder und hat sich auf „Judo spielend lernen“ spezialisiert, ein Programm des Deutschen Judo-Bundes für Kinder von 5-7 Jahren. Zudem zeigt Dirk sich gerne auch als aktiv Trainierender auf der Matte, wenn es die Zeit erlaubt.
3. Matthias Alker
Matthias ist in der Abteilung verantwortlich für die Themen Homepage-Betreuung, social media und Megaphon-Artikel. Aktiv steht er in unserem Liga-Team der Männer in der Gewichtsklasse bis 90 kg auf der Matte.

Judo-Bezirksliga-Männer – „Erstes Fünkchen Hoffnung“

Nach 10 Jahren gibt es einen Neustart im Liga-Judo im DTV!

Nach einer erfolgreichen Zeit als Kampfgemeinschaft TV Hoffnungsthal / DTV gehen die Dünwalder Judokas wieder unter eigenem Namen in der neuen Saison 2016 an den Start. Durch die Auflösung der Kampfgemeinschaft war die Mannschaft leider dazu gezwungen den gefestigten Platz in der Verbandsliga aufzugeben und ganz unten in der Bezirksliga neu zu starten – also ein richtiger Neustart, aber in vollem Bewusstsein des Umbruchs.

Nichtsdestotrotz gingen die Kämpfer überaus motiviert, aber auch gespannt am ersten Kampftag beim austragenden Verein Yamanashi Porz II auf die Matte, als weiterer Gegner war der Jülicher JC zu Gast. Wie es die Regeln vorschreiben, starten zuerst die Auswärtsmannschaften gegeneinander. So hieß es für uns den ersten Schritt in der Liga gegen den Jülicher JC zu machen.

Dezimiert stand dieser uns nur mit fünf Kämpfern gegenüber, was wir als Mannschaft dennoch nicht unterschätzen wollten. Die Resultate bestätigten dies schließlich, denn nacheinander wurden alle Kämpfe souverän gewonnen und der Punktestand betrug am Ende 7:0. Mit diesem Sieg im Rücken hieß es direkt im Anschluss für uns gegen die Heimmannschaft alles zu ge-

ben. Nachdem der Start nicht gut gelang, stand es 1:3 zu Gunsten von Yamanashi Porz II. Jeder nächste verlorene Einzelkampf würde uns demnach den Gesamtsieg kosten. Es konnten aber Markus Wodarz (-73 kg) und Matthias Alker (-90 kg) ihre beiden Kämpfe gewinnen und



es kam zum entscheidenden Kampf in der Gewichtsklasse bis 100 kg, welchen Florian Klebsattel für uns bestritt. Er geriet anfangs unglücklich mit der zweithöchsten Wertung in Rückstand, konnte aber viel Druck auf den Gegner aufbauen und ihn schließlich in einen Haltegriff nehmen und den Gegner unter tosendem Applaus 20 Sekunden halten. Dies reichte zur Freude der Mannschaft, um den doch so wichtigen Punkt für den Gesamtsieg klar zu machen. Dementsprechend war die Stimmung bei der ganzen Mannschaft und der Start in die neue Liga war perfekt!



Unser Judo-Nachwuchs macht Kampferfahrten

Neben den großen Kämpferinnen und Kämpfern dürfen selbstverständlich auch die Nachwuchstalente ihr Können unter Beweis stellen, hier konnten sich zwei unserer Judoka erfolgreich präsentieren. Auf der Kreiseinzelmeisterschaft haben sich Kaya Henke mit dem Ersten und Gabriel Simon mit dem dritten Platz in deren Gewichtsklasse erfolgreich für die Bezirksmeisterschaft qualifiziert.

Ein großer Erfolg für die beiden in deren noch so junger Judo-Karriere. Mit der Qualifikation für die Bezirkseinzelsmeisterschaft, konnte sich Kaya Henke auf diesem Turnier souverän den ersten Platz erkämpfen! Gratulation zu dieser super Leistung.

Judofahrt nach Schönecken in der Eifel

Ein weiteres jährliches Ereignis in der Judo-Abteilung ist die gemeinsame Fahrt mit den Kindern in die Eifel. In das altbekannte Schönecken machten sich ca. 50 reisefreudige Judokas auf, um ein schönes Wochenende in Gemeinschaft zu erleben. Nachdem jede Hütte eingerichtet wurde, ging es zum traditionellen Batiken der T-Shirts. So konnte sich jedes Kind ein eigenes Andenken an dieses Wochenende gestalten.



gene Waldstück. In fairen Zweikämpfen wurde dort um jedes Bändchen gekämpft und etliche Meter zurückgelegt, um seine Basis vor anderen Mitstreiterinnen und Mitstreitern zu schützen. Erschöpft zurückgekommen wurde schließlich zum Abendessen gegrillt und der Tag so langsam mit Stockbrot am Lagerfeuer ausklingen lassen. Zumindest dachten das die Kinder, bis die Älteren am Lagerfeuer alle Wagemutigen einladen sich in Richtung Wald zu begeben, um sich der Nachtwanderung zu stellen. Am Sonntag wurden leider wieder die Koffer gepackt und es ging nach einem erfolgreichen und sehr schönen Wochenende mit einem Zwischenstopp an der Sommerrodelbahn wieder in Richtung Köln – in die Heimat.

Alle Judo Artikel - Matthias Alker

Neben sportlichen Aktivitäten auf der großen Wiese hat sich die Gruppe abends in gemütlicher Stimmung am Lagerfeuer getroffen. Am Samstag wurden die Kinder nach dem Frühstück in Gruppen eingeteilt und auf eine Rallye durch die Stadt Schönecken geschickt, um gestellte Aufgaben an verschiedenen Orten zu meistern und Punkte zu sammeln. Neben dem Herausangeln eines Apfels aus einem Wassertopf mit dem Mund, durfte jedes Team an einer Station ihre eigenen Fahnen erstellen. Mit dieser in der Hand, ging es nach der Rallye und einer kurzen Verschnaufpause zum Fahnenpiel in das nahegele-

Haustechnik – Verkauf & Reparatur

Miele
IMMER BESSER

bei

Voell **ELEKTRONIK**
51069 Köln (Dünwald) Berliner Str. 953-955
Telefon 0221 60 10 69 - www.radio-voell.de



Olympiasieger Dieter Baumann, Hühner-Frontmann Henning Krautmacher und unser Fritz

Immer wenn die Blätter fallen wird's langsam Zeit, das ein oder andere Volksläufchen Revue passieren zu lassen. Und dann kommen wir in diesem Jahr schnell zu dem Ergebnis, daß unser Lauftreff nicht nur auf der Schäl Sick weltbekannt ist. Und dazu hat mal wieder unser Fritz sein Scherflein beigetragen. Unseren Mitläufer Fritz hatte ich ja bereits in Megaphon-Ausgabe 60 eine kleine „Hommage“ gewidmet. Aber das (Läufer-)Leben geht natürlich weiter. Im Mai hatte unser Fritz das Vergnügen bei einem Spendenlauf der Krankenkasse KKH, seinen Laufkollegen Dieter

Baumann näher kennenzulernen. Nach einigen obligatorischen Erinnerungsfotos vor dem Start – wobei unsere LT-Mitglieder Steffi, Detlef und meine Wenigkeit zu reinen Statisten degradiert wurden – kam dann nach dem Lauf die Einladung auf großer Bühne seine Läufer-Erinnerungen einem breiten Publikum näherzubringen. Sehr zur Gaudi der beteiligten Moderatoren und der großen Läufer­schar.

Und schon einen Monat später folgte dann der Spendenlauf „Leselauf für Kölner Pänz“. Bei diesem Lauf, der uns auch zweimal durch's Mün-

gersdorfer Stadion führte, haben Fritz und ich den ehrenvollen letzten Platz gemacht und gleichzeitig hat unser Fritz den ersten Platz in seiner Altersklasse M80 belegt. Im Ziel erwartete uns die Moderatorin Mara Bergmann und der Hühner-Frontmann Henning Krautmacher als Schirmherr. Und eben diese Beiden haben es sich nicht nehmen lassen, unseren Fritz mit viel TamTam in Empfang zu nehmen und ausgiebig zu interviewen. Und als Henning Krautmacher noch das Foto vom letztjährigen Zieleinlauf auf Fritz' Laufshirt gesehen hat, ist er ausgeflippt...

Mal sehen, welcher Promi uns nächstes Jahr über den Weg läuft.

Marten Nijmeijer



**GLASBAU
NYMEYER**
SEVES / SOLARIS-GLASSTEIN-DESIGN

Steinbücheler Weg 21 51061 Köln (Höhenhaus)

Tel 0221/ 960 42 44

Fax 0221/ 960 42 46

glasbau-nymeyer@t-online.de
www.nymeyer.de



23. Silvesterlauf in Köln Dünnwald am 31. Dezember 2016 um 10.00 Uhr

„Durch den Dünnwalder Bösch“
Der All-Inclusive-Stundenlauf vom
Lauftreff Dünnwalder TV 1905 eV

Wie schon seit vielen Jahren veranstalten wir auch in diesem Jahr zum Jahresausklang an Silvester im Dünnwalder Wald unseren Stundenlauf. Dieser Lauf ist für Einsteiger sowie Walker (bitte ohne Stöcke) und selbstverständlich auch für Fortgeschrittene und Profis gedacht. Jeder bestimmt sein eigenes Tempo. Ob Du eine Stunde in ruhigem Tempo oder so viele Kilometer wie möglich laufen möchtest, ist Dir selbst überlassen. Es ist in jedem Fall ein Erlebnislauf! Seit Anfang Oktober ist die Anmeldung online unter www.duennwalder-tv.de möglich. Das Startgeld ist bei der Anmeldung zu überweisen. Unter allen Voranmeldern verlosen wir einige Preise. Meldeschluss ist der 26. Dezember um 18:00 Uhr. Nachmeldungen sind nur begrenzt möglich.

Startgeld: Kinder 4 Euro
Erwachsene 8 Euro
Nachmeldegebühr 2 Euro

Alle vorangemeldeten Kinder (bis 12 Jahre) erhalten einen Gutschein. Das Startgeld umfasst die Urkunde mit je einem Stimmungsfoto und die All-Inclusive-Verpflegung. Die Urkunde kann Anfang Januar aus dem Internet heruntergeladen werden: www.duennwalder-tv.de. Dort findet Ihr auch die Ergebnislisten.

Start und Ziel

Köln-Dünnwald, Am Jungholz (hinter dem Schützenheim).
Der Weg vom Parkplatz Dünnwalder Mauspfad/B51 ist ausgeschildert (siehe Anfahrtsskizze).
Abholung der Startunterlagen: ab 9.00 Uhr;
Start: um 10.00 Uhr; Beendigung des Laufs um 11.00 Uhr mit einem Böllerschuss
Bitte die Startnummer vorne und



gut sichtbar tragen. Nachmelder bitte deutlich schreiben.

Bei der Rückgabe der Startnummer gibst Du uns einfach Dein Ergebnis an und dementsprechend wird Dir die Urkunde erstellt.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt, sofern die Sicherheit der Teilnehmer nicht gefährdet wird. Bitte warme Kleidung mitbringen, denn nach dem Lauf wollen wir uns gemeinsam bei Musik mit Neujahrs-Brezeln, Schmalzbröten

und Christstollen stärken, sowie mit Glühwein, Kinderpunsch und Tee aufwärmen (alles im Startgeld enthalten!). Eine Umkleidekabine (keine Dusche) befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Start/Ziel-Bereich. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen stressfreien Lauf bei gutem Wetter.

*Ulrike & Marten Nijmeijer +
der Lauftreff Dünnwalder TV 1905 eV*

Haftungsausschluss: Dieser Lauf erfolgt auf eigenes Risiko eines jeden Teilnehmers! Bitte beachtet den Hinweis auf der Anmeldebestätigung.



Basketball ist jetzt eine Abteilung!

In der Vergangenheit war Basketball immer im Dünnwalder TV vertreten und zwar als Freizeitgruppe. Im Jahr 2013 habe ich angefangen diese Gruppe neu aufzubauen. Immer mehr Kids kamen in die Halle um den Sport mit dem braunen Leder zu erlernen und es formierten sich langsam aber sicher 2 Teams.

Der Wunsch nach einem Spielbetrieb wurde immer lauter und seit Mitte dieses Jahres ist Basketball mit zwei Jugendmannschaften im Spielbetrieb vertreten. Es handelt sich um eine U16 männlich und eine U18 männlich. Beide Teams konnten bereits einen Sieg für sich verbuchen. Natürlich können alle interessierten Alt- und Neubasketballer zum Training kommen und Teil einer dieser tollen Teams werden.

Nach den Herbstferien freuen wir uns, alle interessierten Kids beim neuen U14 offen Training begrüßen

zu dürfen. Ihr könnt einfach ohne Voranmeldung mit Sportklamotten in die Halle kommen. Angesprochen sind alle Jungs und Mädels zwischen 10-14 Jahren.

Donnerstags, 16.15-17.15Uhr in der Halle Thuleweg der Willy-Brandt-Gesamtschule

Unsere Herrenmannschaft, welche zurzeit nur gemeinsam trainiert freut sich über Zuwachs! Kommt einfach vorbei. Wir trainieren immer freitags von 20.30 - 22.00 Uhr in der Turnhalle der Schule Thymianweg.

Wir freuen uns fünf männliche und eine weibliche neu ausgebildete SchiedsrichterIn aus den eigenen Reihen verkünden zu können, welche unsere Heimspiele leiten.

Julia Krause

NEU: U14offen-Mannschaft seit den Herbstferien

Du möchtest mal in die Sportart Basketball schnuppern?
Du möchtest von etwas ganz Neuem teil sein?

Wir beschäftigen uns mit den Grundlagen des Basketballs wie Dribbeln, Passen und Werfen eingebunden in viele Übungs- und Spielformen.

Im Vordergrund steht der Spaß und das Spiel!

Kommt vorbei und bringt euch in unser neues Team ein! Alles was ihr braucht ist gute Laune, den Rest macht der Trainer! Wir freuen uns auf euch!

Wer: Jungs & Mädels zwischen **9-13 Jahren**
Wann: **donnerstags, 16.15 – 17.15 Uhr**
Wo: **Turnhalle der Willy-Brandt-Gesamtschule**

Einfach **ohne Voranmeldung 3 kostenlose Probestunden** machen!!!

weitere Informationen unter www.duennwalder-tv.de



MALERGESCHÄFT **JOSEF MICHELS**

Inhaber: Hermann Michels, MALERMEISTER

Odenthaler Straße 333a · 51069 Köln
Tel: 0221/605277 · Fax: 0221/603819

Tenniswoche 2016

Auch dieses Jahr fand in der ersten Sommerferienwoche unser alljährliches Tenniscamp statt. Die Tenniswoche des Dünnwalder Turnvereins ist mit den Jahren zu einer festen Tradition der Tennisabteilung geworden. Familien planen ihre Urlaube und Ferien nach ihr, Kinder verabreden sich schon Monate vorher um gemeinsam teilzunehmen, und auch die Trainer erwarten die Woche mit Vorfreude. Der Vorstand reserviert alle Tennisplätze, damit alle Kinder genügend Möglichkeiten haben Tennis zu spielen, der Schlüssel für den Multifunktionsplatz des DTVs wird organisiert, das Essen für die Woche wird im Fair Play fest gemacht und zu guter Letzt werden Pläne geschrieben.

Was jedes Jahr aufs Neue auf dem Papier mit einer Teilnehmerliste beginnt, entwickelt sich stets schnell zu einer dynamischen Gruppe und einem wunderbaren Miteinander. 41 Kinder und Jugendliche versammelten sich dieses Jahr am ersten Tag der Woche vor der Hütte der Tennisanlage. Die Kleinsten sind gerade mal sechs Jahre alt gewesen und die ältesten 18. Ein bunt gemischter Haufen, der erstmal organisiert werden muss. Durch die Jahre lange Erfahrung der Trainer Marcel Bergers und Uwe Strotmann gelingt dies jedoch immer zügig, sodass die Woche schnell starten kann. Sieben Trainer bildeten dieses Jahr das

Team, das den Kindern und Jugendlichen die Woche so schön aber auch sportlich so sinnvoll wie möglich gestalten wollte. Neben Marcel Bergers und Uwe Strotmann komplettierten dieses Jahr Karl Heinz Borghoff, Maike Müller, Juliam Ghebrehiwet, Anna-Lena Priemer und Caroline Fittje dieses Team.



Eingeteilt wurden die Kinder in vier Gruppen, welche sowohl spielerisch als auch altersgemäß sinnvoll gebildet wurden. Diese Einteilung erfolgt jedes Jahr mit viel Bedacht, und kann während der Woche immer wieder angepasst werden.

Durch diese Flexibilität soll den Kindern die Möglichkeit gegeben werden bestmöglich gefördert aber nicht überfordert zu werden. Sie sollen an Herausforderungen wachsen und auch mit älteren und erfahreneren Kindern trainieren, jedoch niemals den Spaß am Sport verlieren – denn dieser steht immer im Vordergrund.



Eine Woche lang, von montags bis freitags, wurden dann bei bestem Wetter neben Tennis auch Einführungen in viele verschiedene andere Sportarten angeboten. Auf dem Multifunktionsplatz wurde Fußball und Handball gespielt, aber es wurde auch Kraft- und Konditionstraining durchgeführt. Groß und Klein spielten Baseball mit jeweils passendem Feld und Schläger und die Kleineren spielten verschiedenste Fangspiele. Durch gezielte motorische Übungen verbesserten gerade die Kleineren nach und nach ihre Koordination. Der Zusammenhalt der ganzen Gruppe wurde in Teamspielen deutlich, in denen sich die Kinder die ganze Woche hin-

durch fair und sportlich verhielten, sodass Trainer und Teilnehmer gleichermaßen Spaß hatten. Beim gemeinsamen Mittagessen auf der Terrasse des Fair Play lernten sich die Kinder auch außerhalb des Sports kennen.

Es entstand nach und nach eine große Einheit. Neben all dem ist nicht zu vergessen, dass natürlich alle das leckere Essen genossen.



Als Abschluss der Woche findet jedes Jahr freitags ein Eltern-Kind-Turnier statt.

Der Gedanke dieses Turniers ist, dass die Eltern die Fortschritte ihrer Kinder sehen können und ihre Kinder auch einmal beim Tennis erleben können. Für die Kinder ist es währenddessen ein tolles Erlebnis mit ihren Eltern als Doppelpartner ein Turnier zu spielen. Der wichtigste Aspekt ist jedoch Spaß, denn es spielt jeder mit der Lust hat, egal ob Tennisprofi oder Anfänger. Die Teilnahme der Eltern und Kinder am Eltern-Kind-Turnier war dieses Jahr sehr groß. Es fanden spannende



Matches statt und der ein oder andere Papa oder die ein oder andere Mama war sicher sehr stolz auf seinen/ihren Sprössling. Vielleicht waren die Kinder auch etwas stolz auf ihre Eltern, obwohl das wahrscheinlich die wenigstens so zugeben würden. Zum Abschluss wurde gemeinsam am letzten Nachmittag mit Würstchen, Salaten und Kuchen gefeiert.

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an Marcel Bergers und Uwe Strotmann, die das Camp vor vielen Jahren ins Leben riefen und es seitdem verlässlich jedes Jahr professionell in Dünnwald umsetzen und durchführen. Danken möchte ich außerdem Karl Heinz Borghoff und Claudia Rudersdorf für die Organisation im Voraus und die Hilfe während der Woche und beim Eltern-Kind-Turnier. Auch

die anderen Trainer sollte man nicht unerwähnt lassen, da nur alle zusammen diese Woche jedes Jahr wieder erneut lebendig und komplett machen. Aber was wäre eine Tenniswoche ohne Kinder und Jugendliche? Ich danke allen 41 Teilnehmern dafür, dass sie jeden Morgen mit guter Laune erschienen sind, nett miteinander umgegangen sind und den Spaß am Sport auf unsere Anlage gezaubert haben.

Wir freuen uns auf nächstes Jahr und hoffen auf viele bekannte und hoffentlich auch viele neue Gesichter!

*Caroline Fittje
Jugendwartin des DTVs*



**Manfred Bergfelder
Versicherungsmakler GmbH**

Bei uns erhalten Sie Ihr individuell maßgeschneidertes Konzept aus allen Bereichen!



Berliner Str. 877
51069 Köln
Tel.: 0221 / 9636280
Fax: 0221 / 96362888
info@mbv-versicherungen.de



Ein Gespräch mit Milan Radojevic- Gewinner der Bezirksmeisterschaften

Megaphon: *Hallo Milan, wie alt bist du?*

Milan: Ich bin im April 12 geworden.

Megaphon: *Du hast dieses Jahr in deiner Altersklasse die Bezirksmeisterschaft gewonnen.*

Milan: Genau. Die Vorrunde wurde in Holweide gespielt und die Endspiele in Chorweiler.



Megaphon: *Bei wem hast du Tennis-training und wie oft trainierst du in der Woche?*

Milan: Mein Trainer ist Uwe Strotmann. Ich trainiere im Sommer viermal und im Winter zweimal in der Woche.

Megaphon: *Dann kommen ja noch die Medenspiele und die Meisterschaftsspiele dazu.*

Milan: Ja, ich trainiere aber erst seit diesem Jahr so oft.

Megaphon: *Seit wann spielst du Tennis?*

Milan: Ich war in der dritten Klasse in der Tennis AG meiner Grundschule...na ja,Tennis...mehr so Spaß gemacht und mein Vater kannte den Uwe vom Studium her. So bin ich zum DTV gekommen.

Megaphon: *Wenn du mal träumst, träumst du von Tennis?*

Milan: Hmm... selten, sehr selten.

Megaphon: *Hast du ein Vorbild im Tennis?*

Milan: Ja, Novak Djokevic.

Megaphon: *Wie schaffst du das mit Tennis und Schule? Du hast ja bestimmt auch oft nachmittags Schule.*

Milan: Das ist kein Problem. Ich komme nach Hause, mache Hausaufgaben und fahre dann zum Tennis.

Megaphon: *Da bleibt dir aber nicht mehr viel Freizeit.*

Milan: Doch. Da bleibt noch genug Zeit für andere Sachen.

Megaphon: *Wohnst du denn auch in Dünwald?*

Milan: Nein, ich wohne in Schildgen. Ich fahre oft mit dem Fahrrad schnell den Berg runter nach Dünwald. Kein Problem.

Megaphon: *Hast du schon einmal Training auf Bezirksebene gehabt?*

Milan: Ja, ich war da im Kader. Das wurde mir aber mit Schule und Tennis zu viel.

Megaphon: *Wenn du so gut Tennis spielst, hast du denn hier in Dünwald noch ernst zu nehmende Gegner?*

Milan: Ja klar! Linus, Simon, Nico, Darius, Jonas, das sind alles super Spieler. Alle in meiner Mannschaft spielen gut.

Megaphon: *Haben die auch bei den Bezirksmeisterschaften mitgespielt?*

Milan: Ja, die haben auch mitgespielt.

Megaphon: *Aber du hast gewonnen?*

Milan: Ich hatte auch ein bisschen Glück. Ich habe zwei Spiele im Champions- Tiebreak mit acht zu zehn gewonnen.

Megaphon: *Herzlichen Glückwunsch, gewonnen ist gewonnen! War das dein erster Pokal ?*

Milan: Nein. Ich habe schon bei den Vereinsmeisterschaften gewonnen und als ich noch klein war, habe ich gerungen und auch Pokale gewonnen.

Megaphon: *Was sind deine Lieblingsfächer in der Schule?*

Milan: Sport und Französisch.

Megaphon: *Was machst du am allerliebsten?*

Milan: Ich habe immer so Hobbyphasen. Früher habe ich viel mit Pyrotechnik rumgespielt und Knaller und Raketen gebaut. Im Moment mache ich Bottle Flip. Das ist der ultimative Trend.

Megaphon: *Was? Bottle Flip? Erklär mal bitte.*

Milan: Man braucht eine Plastikflasche die so etwa zu einem knappe Viertel mit Wasser gefüllt ist. Dann muss man die Flasche so werfen, dass sie nach einer 360 Grad Drehung in der Luft senkrecht landet und steht. Zum Beispiel auf dem Schrank oder auf einer Mauer. (Milan zeigt ein beeindruckendes Video von seinen Würfeln.) Wer Interesse hat sollte mal bei You Tube reinschauen (Anmerkung der Redaktion)

Megaphon: *Cool! Milan, vielen Dank für das Gespräch. Ich wünsche dir viel Erfolg weiterhin und hoffe, dass du noch lange für den Dünwalder TV Tennis spielst.*

Milan: Danke. Klar doch.

Das Gespräch führte Wolfgang Kremser

Hockey Saisonabschluss 2016

Wenn die kühlere Jahreszeit kommt, nämlich nach den Herbstferien, beginnt für die Hockeyabteilung die Hallensaison. (Dazu sei später noch etwas gesagt).

Die geliebte Feldsaison, mit den vielen Zuschauern bei den Spielen und Turnieren auf unserem Platz, sowie all den schönen Outdoor-Veranstaltungen (Pfungsturnier, Hockeycamp...) ging am 9.10.2016 zu Ende. Aber natürlich nicht ohne eine angemessene Feier. Zum gut besuchten Saisonabschlussfest hatten sich die Trainer etwas Neues einfallen lassen. Für alle Kids, es waren ca. 65, gab es eine Hockeyprüfung mit verschiedenen Stationen, bei der man Punkte für seinen DTV Hockeypass und, je nach Alter, einen Sticker für den Schläger erwerben konnte. Diese Neuerung kam gut an, sodass diese Aktion fortgesetzt werden

wird. Ein immerwährendes Highlight für die Kids sind die Spiele gegen ihre eigenen Trainer, die sich an den ersten Programmpunkt anschlossen. Es war überaus unterhaltsam zu sehen, wie bereits die Kleinsten sich mühten ihre Betreuer auszutricksen und Spaß an ihren erzielten Toren hatten.

Unsere Damenmannschaft rundete den Tag ab. Das Spiel gegen Blau-Weiß Köln gewann sie verdient 6 : 1.

Es gab leckere Grillwürstchen, Kuchen und Getränke. Beim Hockeybasar fanden viele Hockeyutensilien einen neuen Besitzer.

Ich bedanke mich herzlich bei allen, die mitgeholfen haben diesen Tag so erfolgreich zu gestalten.

Karin Gaffry

Ein Wort zur Hallensituation für die Hockeyabteilung

Wir sind in diesem Jahr mehr als „gebeutel“. So nennt man das wohl, wenn die Hallen, die noch im letzten Winter zeitweise zur Verfügung standen, nicht mehr da sind. Die Schließung der Halle „Am Portzenacker“ sowie der Wegfall der Halle „Burgwiesenstraße“ macht sich nun eklatant bei der Planung des Trainingsplanes für die Hallensaison bemerkbar.

Noch nie haben wir so schlechte Trainingsbedingungen anbieten müssen. Das Aufwärmprogramm findet größtenteils auf den Fluren oder unbeleuchteten Schulhöfen statt, damit möglichst viele Mannschaften wenigstens eine Stunde Hallenzeit in der Woche haben.

Mehrere Mannschaften haben die zweite Trainingseinheit draußen auf dem Multiplatz.

Welche Auswirkungen diese Situation haben wird, wagen wir nur zu ahnen. Unsere Mannschaften werden vermutlich schlechter im Meisterschaftsbetrieb aufgestellt sein, mit Abmeldungen rechnen wir ebenfalls. Trotzdem sind wir willens, durch eine gute Kommunikation mit Kindern, Jugendlichen und Eltern, Verständnis und Durchhaltewillen zu erbitten. Für die gute Unterstützung bei der Hallenbelegungsplanung bedanke ich mich ganz herzlich bei Julia Krause, Geschäftsführerin.

Karin Gaffry

Glas- Forsbach

FENSTER · TÜREN · GANZGLASTÜREN
SCHAUFENSTER · SPIEGELWÄNDE
GLASSCHLEIFEREI · REPARATUR-
SCHNELLDIENST

Berliner Straße 1018-20 · 51069 Köln
Telefon 0221/60 1000

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr.: 9.00 - 13.00 Uhr
 14.30 - 18.30 Uhr
 Sa.: 10.00 - 13.00 Uhr



Reisebüro
Fahrentrapp

Wir sichern Ihnen die **besten** Plätze

Berliner Str. 879 • D-51069 Köln
Email info@reisebuero-fahrentrapp.de

Telefon +49 (0)221-96 39 05 10
Web www.reisebuero-fahrentrapp.de



Neues Event für unsere Kleinsten

Am Sonntag, 30.10. von 14.00 – 18.00 Uhr bot die Hockeyabteilung erstmalig ein Hockeyevent für die jüngsten Spieler und Spielerinnen in der Halle Thuleweg an. Der Mini-Tag, für alle Bambini, D- Kn und D-Mä, wurde sofort zu einem vollen Erfolg. Die Trainer Nora, Lisa und Nils hatten ein nachmittagsfüllendes Programm mit Aufwärmspielen, Bewegungslandschaft, verschiedenen Workshops, Hockeyübungen und schließlich einem kleinen Mixturnier ganz auf diese Altersgruppe zugeschnitten. Tatkräftig unterstützt wurden sie von den Cotrainern Lennard, Anne und Charlotte, die den Kleinsten persönliche Begleitung durch den Nachmittag boten.

Alle Eltern sorgten für ein kindgerechtes Buffet, das sich sehen lassen konnte.

Vielen Dank den Trainern für die superVorbereitung und allen ein dickes Dankeschön für die engagierte Durchführung.

Karin Gaffry



Unser Engagement für Sport.

Sport tut gut, steigert Gesundheit und Wohlbefinden, fördert Teamgeist, Leistungsbereitschaft und Fairness. Vielfältige Sportangebote machen unsere Region attraktiv und lebendig. Deshalb unterstützen wir große und vor allem zahlreiche kleinere Sportvereine. Damit die Bürger in Köln und Bonn, vor allem Kinder und Jugendliche, Sport treiben können.



Viele neue Gesichter bei der 1. Damenmannschaft.

Die Saison 16/17 ist für die 1. Damenmannschaft hervorragend angelaufen. Mit drei Siegen und einem Unentschieden kann man von einem gelungenen Start sprechen. Doch nicht nur der Saisonstart ist erfreulich, auch der Zuwachs an neuen Spielerinnen und einem neuen Trainer findet bei der gesamten Mannschaft großen Anklang. Mit Markus Pähler haben die Dünnwalder Damen einen erfahrenen Hasen auf die Trainerbank geholt. Als Trainer im HV Mittelrhein kein Unbekannter, brauchte Markus Stationen wie den HSV Bockle- münd, die TS Bergisch Gladbach, den Pulheimer SC, den Brühler TV, den MTVD Köln und den TuS

Opladen, um endlich in der richtigen Mannschaft anzukommen. Der gebürtige Essener – der schon vor 26 Jahren in der Domstadt angekommen ist – hofft mit den DTV-Mädchen die Nordrheinliga zu erreichen.

Doch auch auf dem Spielfeld können wir große Verstärkung verzeichnen.

Katharina Schneider, Carina Jebbink, Lena Stiens, Henni Denk, Ines Poppe und Viktoria Hoemann verstärken die 1. Damenmannschaft und passen nicht nur spielerisch, sondern auch menschlich sehr gut ins Team. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche, verletzungsfreie und schöne Saison 2016/2017.



Die 2. Damenmannschaft des DTV stellt sich vor:

Viele von uns fanden ihre Begeisterung für den schönsten Ballsport der Welt schon im Kindesalter und begleiteten den DTV bereits in Windeln auf erfolgreiche Reisen nach Ibbenbüren oder unterstützen vom Spielfeldrand lautstark Mutter, Vater, Bruder, Schwester, Onkel, Tante, Cousin, Cousine usw... Nicht umsonst sagt man, der DTV sei eine große Familie. Daher wundert es niemanden, dass unser stets motivierender Torwarttrainer Hendrik mit Gummimensch alias Schreihals Ruth verwandt ist. Wir sind ein sehr junger Haufen, aber dennoch begleitet von unserer Mutti Marzellina (ohne sie geht es nicht) und Bodyguard Kerstin (so hart wie Stahl), beides Dünnwalder

Urgesteine, fehlt es uns an nichts.

Seit der C-Jugend zusammen beim DTV spielt unser Captain und Babo Livia, Abwehrchefin Kathi, Mit-dem-Kopf-durch-die-Wand-Elisabeth und Catrin, die das Unmöglichste möglich macht und das Tor aus allen Lagen trifft.

Michelle, unsere schnellste Maus von Mexiko und gleichzeitig die chinesische Mauer in der Abwehr. Dazu zählen Wacklerwunder Elena, nie aufgebende Annika (Die uns leider aufgrund ihres Studiums verlassen musste.) und unsere naturschöne Kämpferin Anna.

Glücklicherweise fühlen sich bei uns auch "zugewanderte Familienmitglieder" pudelwohl. Sonst würden

wir unsere Jürgensen-Sisters Vicky und Jojo, die Feld sowie Tor gefährlich machen, bitterlich vermissen.

Jetzt fehlt nur noch die allseits gefürchtete Linkshand, die wir mit Jasmin, der weisesten von uns, wunderbar besetzen konnten. Auch wenn sie alterstechnisch die Truppe anführt, läuft sie so manchen davon!

Leider musste uns aus beruflichen Gründen auch Paula, die verrückteste Torfrau aller Zeiten, verlassen. Trotz der Liebe zum falschen Fußballverein (das haben wir einfach nicht aus ihr heraus bekommen), ist sie und natürlich Annika auch, immer bei uns Willkommen - Wir durften jedoch zu Beginn der Saison als Unterstützung fürs Tor ein altbekanntes Gesicht wieder bei uns begrüßen. Tabea bzw. Tabeus spielte mit Marzellina und Ruth schon einige erfolgreiche Jahre Oberliga in

der Dünnwalder Jugend. Welcome back! Dieser temperamentvolle, wild durchmischte Haufen wird angeführt von Meistertrainer Marcel, der selbst in der ersten Herrenmannschaft des DTV versucht, es seines Mädels gleichzutun und einen Punkt nach dem nächsten einzusacken. Das Ergebnis lassen wir mal unkommentiert, aber wenn wir eins von ihm gelernt haben, dann ist es, nie aufzugeben! Mit einer super Einstellung und natürlich einer Menge Spaß an diesem Sport freuen wir uns, als Aufsteiger, die Kreisliga gerade oben mit anzuführen - wir sind selbst überrascht, dass es SO gut läuft. Wir durften in der Vorbereitung schnell merken, das Marcel mehr will als "nur" die Kreisliga zu halten. Wir mussten wirklich viel(!) laufen! Es wurde geschwitzt, gejamert und ein wenig rumgezickt, aber Marcel wusste es jedes Mal besser. Das Training ist nach wie vor anstrengend aber gemeckert wird weniger, man sieht es an den Ergebnissen - er hat LEIDER recht.

Wenn wir mal nicht zusammen beim Training sind, sind wir am Wochenende gerne zusammen unterwegs, wir gehen feiern oder unternehmen andere Sachen zusammen. Die guten Ergebnisse, die Tabellenplatzierung und die super Mannschaftsabende sind der beste Beweis dafür, dass wir uns gefunden haben und auf dem Spielfeld sowie privat gut harmonieren. Wir freuen uns weiterhin auf jedes Spiel und diese gute Saison.

Die „neue“ 2. Herren ist in der Liga angekommen

Ursprünglicher Plan war es mit der existierenden 2. Herrenmannschaft und einem neuen Trainer in die Saison 2016/2017 zu starten. Verstärkt durch einige ehemalige A-Jugendliche, die in den Seniorenbereich kamen, sollte die 1. Kreisklasse in Angriff genommen werden. Aber es kam anders...

Bedingt durch Verletzungen, Arbeitsbelastung oder private Gründe fielen viele der erfahrenen Spieler aus. Weitere Ausfälle kamen leider in den ersten Saisonspielen dazu. So wurden die „neuen“ jungen Herrenspieler direkt ins kalte Wasser geworfen

und mussten sich unterstützt, durch die wenigen verbliebenen erfahrenen Spieler im Seniorenbereich, beweisen. Der Saisonstart fiel dadurch – zumindest mit Blick auf das Punktekonto – schwierig aus. Die Umstellung auf den Seniorenbereich mit größerer körperlicher Härte, einem (gedanklich) schnelleren Spiel und natürlich mehr Erfahrung, fiel zu Beginn nicht leicht. Allerdings startete die Mannschaft auch gegen Gegner, die in der Regel schon lange im Seniorenbereich und oftmals auch höherklassig gespielt hatten – zu meist Mannschaften, die zum Ende

Handy – Verkauf & Reparatur



bei

Voell ELEKTRONIK
51069 Köln (Dünnwald) Berliner Str. 953-955
Telefon 0221 60 10 69 - www.radio-voell.de

DAS BAUZENTRUM FÜR HAUS UND GARTEN

mit **BAUSTOFF DRIVE IN** und Ausstellungen, **OBI**-Baumarkt und Gartencenter
parkieren, auswählen, laden lassen



i & M Mobau Selbach

51067 Köln-Dellbrück · Wasserwerkstr. 12 · Fon (02 21) 96 85 10 · Fax (02 21) 96 85 16 · www.mobau-selbach.de
51503 Rösath · Hanns-Martin-Schleyer-Str. 1 · Fon (0 22 05) 90 3710 · Fax (0 22 05) 90 3711

der Saison auch im oberen Tabellenbereich zu erwarten sind. Wenngleich der Start also eher holprig ausfiel, bewiesen alle Spieler die Motivation die Herausforderung anzunehmen und gaben die Spiele nie auf. Mit großer mannschaftlicher Geschlossenheit und weiter guter Stimmung wurde jedes Spiel aufs neue angegangen, beständig hinzugelernt und sich verbessert.

Die gute Stimmung zeigte sich auch im Training, zu dem immer mehr Spieler dazustießen. Neue Spieler, die Bock auf das Zusammenspiel in der 2. Herren hatten, sowie A-Jugendspieler mit Doppelspielberechtigung stießen hinzu. Der Kader ist damit inzwischen auf eine Größe angewachsen, dass Einzelne bei den Spielen aussetzen müssen – sollten alle Spieler fit sein.

Die Arbeit im Training und das langsam immer besser funktionierende Zusammenspiel führten aber zu den ersten Erfolgen. Die letzten beiden Saisonspiele konnte die 2. Herren für sich entscheiden. In einem eng umkämpften sowie bis zur letzten Sekunde spannenden Heimspiel, unterstützt vom tollen Publikum, konnten die ersten beiden Punkte erkämpft werden. In der darauffolgenden Woche folgten die nächsten beiden Punkte auswärts. Bei dem am Ende souverän heruntergespielten Sieg zeigte die Mannschaft die erfolgreiche Umsetzung trainierter Spielzüge sowie spontaner Anweisungen aus den Time-outs. Trotz des jungen Durchschnittsalter in diesem Spiel bewahrte die Mannschaft am Ende die Ruhe und kam so zu einem letztendlich ungefährdeten Sieg.

Vielen Dank an dieser Stelle auch an das tolle Publikum, das die Mannschaft zahlreich unterstützte und für Stimmung in der Halle sorgte. (Wir haben jetzt auch einen Getränkeverkauf und laden gerne auch weitere Zuschauer ein sich ein Bild von der „neuen“ 2. Herren zu machen.)

Das Potenzial für die Liga ist auf jeden Fall vorhanden und wir werden weiter daran arbeiten, uns zu verbessern. Die Mannschaft ist in der Liga angekommen und freut sich auf die bevorstehenden Aufgaben. Wir sind bereit für weitere Punkte...

Matthias Weinbeck

TV – Verkauf & Reparatur



bei

Voell ELEKTRONIK
51069 Köln (Dünnwald) Berliner Str. 953-955
Telefon 0221 60 10 89 - www.radio-voell.de



„Jeden Schleichweg
im Ort kennen.“

**Modernisieren,
kaufen, bauen –
jetzt beraten lassen!**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wenn es um Immobilien geht, sind Sie für unsere Berater nicht bloß Kunde – sondern auch Nachbar. Profitieren Sie auf Ihrem Weg zum Eigenheim von unserer regionalen Stärke: mit individueller Beratung und unseren Dienstleistungen aus dem Bereich Bauen und Wohnen. Sprechen Sie mit Ihrem Berater, rufen Sie an (0221/63898-100) oder gehen Sie online: www.vobadhk.de


**Volksbank
Dünnwald-Holweide eG**



Mitspielerinnen und
-spieler gesucht!

Volleyball

Hobby-Mixed



Halle Thymianweg, Köln- Höhenhaus
Mannschaft 1: Donnerstags, 19:45 Uhr

Halle Rosenmaar, Köln-Höhenhaus
Mannschaft 2: Dienstags, 18:30 Uhr

Offenes Technik-Training: Freitags, 18:30 Uhr

www.duennwalder-tv.de

volleyball@duennwalder-tv.de

3.Etappe / Freiburg-Belfort (Franche- Comte ´)

In diesem Jahr sind wir, mit einigen Mühen und Widrigkeiten, 115 km durch die Vogesen gepilgert. Wir hatten alle Wetter, vom Regen, der uns komplett durchnässte, über ein Gewitter, mitten im Maisfeld und Hitze. Nach den Starkregen der vergangenen Wochen waren die Wege oft nur noch „Huddel und Geröll“, schweres Gelände und durch Waldarbeiten waren Streckenabschnitte so verändert, dass die Route schwerlich zu erkennen war, Markierungen fehlten. Das machte täglich etliche Zusatzkilometer notwendig. Tagsüber trafen wir so gut wie nie irgendeine Menschenseele. In unseren Abend-Quartieren hatten wir dagegen oft interessante Begegnungen. Zu den Nettesten gehörte mit Sicherheit Christoph in Guebwiller, der in seinem Gite d'etape

für Pilger Schlafräume mit Etagenbetten anbietet, für uns gekocht und mit uns gegessen hat. In Belfort, wo in diesem Jahr unsere Tour endete, legten wir unsere Steine aus der Heimat ab.



Einer passte exakt in die Hand der Christopherus Statue, in der mächtigen Christopherus Kathedrale, am Place d'Armes. Über Mühlhausen, Basel und Freiburg begaben wir uns am 10. Tag unserer Pilgerschaft auf die Heimreise.



Stephanie Junger
Ernährungsberaterin / DGE

Einzelberatung
Mobile Beratung
Termine nach Vereinbarung

Odenthaler Str. 77
51069 Köln
Telefon 02 21 - 47 68 33 02
info@ernaehrungsberatung-junger.de
www.ernaehrungsberatung-junger.de



Termine 2016/2017

- 31.12.2016 Silvester-Lauf
- 14.01.2017 Volleyball-Turnier
- 06.02.2017 Karnevalszug
- Osterlauf
- Jugendfahrt Hockey mJB & wJB
- 31.03.2017 Doppelkopfturnier
- Pänz- und Freunde Hockey
- 20.05./21.05. Dünnwalder Frühling
- 03.06.-05.06. Hockey Pfingstturnier
- 17.07.-21.07. Tennis-Jugendcamp
- 04.08.-06.08. / 11.08.-13.08. Das Wirtshaus in Dünnwald
- 23.08.-25.08. Hockey-Camp
- 02.09. Sommerfest

*Alle Angaben ohne Gewähr.



Praxis für
Physiotherapie

Alina Gajetzki

Odenthaler Str. 47
51069 Köln-Dünnwald
Tel. 0221 604739
Fax 0221 604739

Öffnungszeiten:
Mo.-Do.: 8-20 Uhr
Fr.: 8-17 Uhr
Termine nach
Vereinbarung

Osteopathische Behandlung
Cranio-Sacrale-Therapie
Manuelle Therapie
Bobath (Erwachsene)
Manuelle Lymphdrainage
Kinesiotaping
Elektrotherapie/Ultraschall
Fango und Massage
Fußreflexzonenmassage
Thai-Massage
Basaltsteinmassage
Hausbesuche
Gutscheine

Seit
1956

Die preiswerte Druckerei
in Ihrer Nähe

Dünnwalder Buch- und Offset-Druckerei August Brathuhn GmbH

Fotokopien (s/w + Farbe bis A3)
Stempel · T-Shirts · Becher · Mousepads
Binden · Laminieren · Prägen · Stanzen

Odenthaler Straße 11
51069 Köln (Dünnwald)
Tel. 02 21/ 60 11 20
Fax 02 21/ 60 63 05
druckerei-brathuhn@t-online.de
duennwalder-druckerei.de

Impressum

Herausgeber:
Redaktions-Team:

Layout/Design:
Fotos:
Auflage:
Erscheinungsdatum:
Erscheinungsort:
Druckerei:

Dünnwalder Turnverein 1905 e.V.
Katrin Eckstein, Yvonne Herrmann, Wolfgang
Kremser, Christian Krüger (VISDP) und
Pia Unterbörsch
Yvonne Herrmann, Pia Unterbörsch
Fotos privat
2.000
Dezember 2016
Köln Dünnwald
Druckerei Brathuhn in Köln Dünnwald

**Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe: 15.04.2017**
Erscheinungsdatum: Juni 2017
Bei Bedarf werden Artikel vom
Redaktionsteam gekürzt.
Artikel und Bilder an:
megaphon@duennwalder-tv.de

Die Redaktion wünscht ein frohes Fest!



adidas®

adidas®
ORIGINALS

bis
zu
50%
reduziert

**Herren, Damen, Kinder
Schuhe, Accessoires, Bekleidung
Regelmäßig Sonderposten**

FELTEN



SPORTS

Nur
3 Minuten
von der
A3

Kölner Straße 96
51379 Leverkusen-Opladen

www.feltensports.de
Telefon: 02171/5829940

Di-Fr: 10:00 bis 19:00 Uhr
Sa: 10:00 bis 14:00 Uhr
Montag Ruhetag



**ELEKTRO
LICHT
HAUSTECHNIK**

Raymund Kierspel

Berliner Straße 907
51069 Köln Dünwald

0221-608331